

**Verordnung der Regulierungskommission der E-Control, mit der die Verordnung der Energie-Control Kommission betreffend das Entgelt für den Regelzonensführer geändert wird
(Gas-RZF-VO-Novelle 2012)**

Auf Grund des § 12f Gaswirtschaftsgesetz – GWG, BGBI. I Nr. 121/2000 in der Fassung des Bundesgesetzes BGBI I Nr. 45/2009 iVm § 170 Abs. 5 GWG 2011, BGBI I Nr. XXX/2011, wird verordnet:

Die Verordnung der Energie-Control Kommission betreffend das Entgelt für den Regelzonensführer, verlautbart im Amtsblatt zur Wiener Zeitung Nr. 188 vom 30. September 2002, zuletzt geändert durch die Gas-RZF-VO-Novelle 2009 vom 22. Dezember 2009, verlautbart im Amtsblatt zur Wiener Zeitung Nr. 249 vom 24. Dezember 2009, wird wie folgt geändert:

1. In § 2 Abs. 1 Z 1 wird der Ausdruck „11,199.369“ durch den Ausdruck „12,577.807“ ersetzt.
2. In § 2 Abs. 1 Z 2 wird der Ausdruck „208.734“ durch den Ausdruck „249.431“ ersetzt.
3. In § 2 Abs. 1 Z 3 wird der Ausdruck „150.607“ durch den Ausdruck „190.874“ ersetzt.
4. § 2 Abs. 4 erhält folgende Fassung:

„(4) Der von den Erdgasunternehmen gemäß Abs. 2 jeweils zu bezahlende Anteil am jährlichen Entgelt für den Regelzonensführer wird folgendermaßen bestimmt:

1. Regelzone Ostösterreich
 - a) für den Netzbereich Oberösterreich die OÖ. Ferngas Netz GmbH 3,554.322 €;
 - b) für den Netzbereich Niederösterreich die EVN Netz GmbH 2,408.262 €;
 - c) für den Netzbereich Steiermark die Gasnetz Steiermark GmbH 2,319.798 €;
 - d) für den Netzbereich Burgenland die BEGAS Netz GmbH 285.795 €;
 - e) für die Netzbereiche Kärnten, Salzburg und Wien die OMV Gas GmbH 4,009.630 €;
2. Regelzone Tirol
 - a) für den Netzbereich Tirol die TIGAS-Erdgas Tirol GmbH 249.431 €;
3. Regelzone Vorarlberg
 - a) für den Netzbereich Vorarlberg die VEG Vorarlberger Erdgas GmbH 190.874 €;“

5. Dem § 4 wird folgender Abs. 9 angefügt:

„(9) § 2 in der Fassung der Gas-RZF-VO-Novelle 2012 tritt mit 1. Jänner 2012 in Kraft.“

**Energie-Control Austria für die Regulierung der Elektrizitäts- und Erdgaswirtschaft
Regulierungskommission**

Der Vorsitzende

Dr. Schramm

Wien, am XX. Dezember 2011